

"Was? Du gaasch scho hei?" [...]

Autor(en): **Peynet, Raymond**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **74 (1948)**

Heft 1

PDF erstellt am: **18.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



„Was? Du gaasch scho hei?“
 „Ja, d'Mamme schimpft suscht!“

Ein taktloser Mensch nahm sich die Freiheit, Alexander Dumas, der bekanntlich etwas Negerblut in seinen Adern hatte, zu genau nach seinem Stammbaum zu fragen. «Sie sind ein

Mischling, nicht wahr, Mr. Dumas?», begann er. «Jawohl, das bin ich», erwiderte ruhig Dumas. «Und Ihr Vater?» «War ein Mulatte.» «Und Ihr Großvater?» «Ein Neger», erwiderte hastig Dumas, dessen Geduld zu schwinden

begann. «Und darf ich Sie fragen, was Ihr Urgroßvater war?» «Ein Affe, mein Herr!» brüllte Dumas, «ein Affe, mein Stammbaum beginnt dort, wo Ihrer endet.»

T. R.

SUZE LABEL
 das appetitanregende u. bekömmliche APERITIF
 und der délicieuse LIQUEUR
 Alleinfabrikant: E. FAVRE S. A. Genf

Hotel Anker Rorschach
 Tel. 42612 Das Haus für gute Küche
1947 renoviert
 Alle Zimmer mit fl. Wasser oder Bad
 Es empfiehlt sich W. Moser-Zuppiger

SCHÖNE HÄNDE
ARROW HAND CREAM
 PARFA S. A. ZÜRICH